

Vorwort für Schülerinnen und Schüler

Dieser Übungsband ist eine Ergänzung zu deinem Lehrbuch „Contactus“. Er bietet dir abwechslungsreiches und vielfältiges Trainingsmaterial, das dir dabei helfen soll, im Lateinischen noch besser und fitter zu werden.

Alle Übungseinheiten (Exercitationes) beginnen mit interessanten und spannenden Geschichten, die zu den Themen der Lehrbuch-Lektionen passen. Wenn du dich mit ihnen beschäftigst, kannst du sehen, wie gut es dir schon gelingt, lateinische Texte zu verstehen.

Die Exercitationes laden dich auch ein, die Basics des Lateinischen zu wiederholen und zu trainieren. Es begleiten dich dabei alte Bekannte wie Stupidus, Argus, Curiosus oder Competentia.

„Gebrauchsanweisung“

- ❑ Mit den Exercitationes kannst du zusätzlich zu den Lektionen des Lehrbuchs üben; sie sind natürlich auch hilfreich zum Wiederholen vor Schularbeiten.
- ❑ Du musst in einer Übungseinheit nicht immer ALLE Aufgaben machen, auch die Reihenfolge der Übungen kannst du frei wählen. Du weißt sicher selbst am besten, wo du noch Trainingsbedarf hast.
- ❑ Nimm dir nie zu lange Übungsphasen vor!
- ❑ Wenn du wissen willst, wie gut dir die Übungen gelungen sind, kannst du im Lösungsteil am Ende des Buches nachschauen.
- ❑ Du findest dort Lösungen für alle Übungen. Wenn du bei manchen Aufgabestellungen mehr weißt als gefragt – umso besser!
- ❑ Wenn deine Übersetzungen der Texte von den angebotenen Lösungen abweichen, muss das nicht bedeuten, dass du falsch übersetzt hast. Es gibt oft mehrere richtige Möglichkeiten, dasselbe zu sagen.
- ❑ Falls dir der Unterschied zwischen deiner Übersetzung und der Musterübersetzung nicht klar ist, frage bitte deine Lehrperson.

Vorwort für Lehrpersonen

- ❑ Das Grundkonzept des Lehrbuchs, den Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe 1 wirklich nur grundlegendes Grammatikwissen zu vermitteln und dieses gut zu festigen, wird auch im vorliegenden Übungsband beibehalten.
- ❑ Auch die Texte im Übungsband sind durchwegs Bearbeitungen lateinischer Originaltexte.
- ❑ Alle Einheiten enthalten einen oder mehrere Texte, die sowohl zum Dekodieren als auch zum Rekodieren geeignet sind. Für die Texte relevantes Wortmaterial, das nicht zum Lernwortschatz gehört, ist den Texten gemeinsam mit veranschaulichenden Bildern vorangestellt.
- ❑ Die Aufgaben zur Texterschließung entsprechen denen im Lehrbuch. Immer wieder gibt es mit Blick auf die Lektürephase auch schon „Interpretationstexte“, die aber neben Arbeitsaufträgen zur Texterschließung auch Arbeitsaufträge zu textimmanenten grammatikalischen Phänomenen enthalten.
- ❑ In den Übungen zur Grammatik wird zwar vorrangig der aktuelle Stoff trainiert, es gibt allerdings auch durchgehend Übungen zur Festigung der Basics.
- ❑ Bei der Formenlehre hat das Training der passiven Kompetenz Vorrang.
- ❑ Die Übungen zur Syntax konzentrieren sich auf die wesentlichsten Bereiche der lateinischen Grammatik. Die Lernenden sollen zumindest über eine Strategie verfügen, diese Syntagmen in der Zielsprache angemessen auszudrücken.
- ❑ Der Wortschatz wird auf verschiedene Arten trainiert und gefestigt. Angeboten werden Übungen zu Wort- und Sachfeldern, zu Fremd- und Lehnwörtern, zu Wortbildungselementen, zur Monosemierung und zum Sprachvergleich.

Teil 2 Mensch und Wissenschaft

In dieser Übungseinheit findest du einen Text, an dem du überprüfen kannst, wie viel Latein du schon gelernt hast. Zuerst stellen wir dir wieder anhand von Bildern Personen und Dinge vor, die in der Geschichte eine wichtige Rolle spielen. Schau dir die Bilder und die lateinischen Begriffe gut an und unterstreiche sie im Text. So wirst du die Geschichte gut verstehen.

IV Übungstext 4: Ein Genie lässt sich nicht bluffen

(nach Vitruv)



bibliotheca, bibliothecae f.:
Bibliothek



praemium, praemii n.:
Siegespreis



armarium, armarii n.:
Bücherschrank

Lies die Geschichte sorgfältig durch und erstelle deine eigene, deutsche Version!

1 Rex Ptolemaeus^a, quod tempus ludorum¹ ad-erat, septem
iudices² litteratos² iuste eligere³ cupivit. Rex, quod solum sex
viros invenerat, ad-iit eos, qui supra⁴ bibliothecam fuerunt⁴, et
quaesivit: „Cognovistisne hominem ad eum laborem expeditum⁵?“
5 Tum responderunt esse quendam Aristophanes^b: „Qui summo
studio summaque diligentia⁶ cottidie omnes libros ex⁷ ordine⁷
per-legere solet.“ Itaque Aristophanes^b iudex ad ludos¹ invitatus
suo loco cum ceteris iudicibus sedit. Pluribus operibus publice
recitatis⁸ cives audientes signis⁹ hos poetas monstraverant, qui
10 iis maxime placebant. Itaque sex iudices sententiam¹⁰ rogati¹⁰
poetis a populo electis praemia dederunt. Aristophanes^b autem
ei praemium dedit, qui minime populo placuerat. Vehementer
docuit eum unum ex his esse poetam, ceteros aliena opera
recitavisse⁸. Admirante¹¹ populo et rege dubitante¹² fretus¹³
15 memoriae¹³ armariis plurimos libros e-duxit. Hoc modo
monstravit omnibus illos poetas malos ex his libris recitavisse⁸.
(129 W.)

- ¹ ludus, ludi m.: Schriftsteller-Wettbewerb
- ² iudex litteratus, iudicis litterati m: Juror, Schiedsrichter
- ³ eligere 3, eligo, elegi, electum: auswählen
- ⁴ supra esse: leiten, vorstehen
- ⁵ expeditus m., expedita f., expeditum n.: geeignet
- ⁶ diligentia, diligentiae f.: Genauigkeit
- ⁷ ex ordine: nach der Reihe
- ⁸ recitare 1, recito, recitavi, recitatum: vorlesen
- ⁹ signum, signi n.: Zeichen
- ¹⁰ sententiam rogare: um ihre Meinung ersuchen
- ¹¹ admirari 1, admiror, admiratus sum: sich wundern
- ¹² dubitare 1, dubito, dubitavi, dubitatum: Zweifel haben, hinterfragen
- ¹³ fretus memoriae: im Vertrauen auf sein Gedächtnis

a Ptolemaeus, Ptolemaei m.: Ptolemäus (König von Ägypten) b Aristophanes, Aristophanis m.: Aristophanes (Literaturkenner, Dichter und Wissenschaftler)

1. Stupidus hat die Geschichte nicht ganz verstanden. Kreuze an, wo er falsch liegt!

		richtig	falsch
1	König Ptolemäus musste zehn faire Schiedsrichter auswählen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	Ptolemäus wählte den eitlen Aristophanes, der sich abseits von den anderen hinsetzte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	Die Bürger zeigten der Jury, welche Dichter ihnen am besten gefielen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	Aristophanes deckte die Unehrllichkeit einiger Dichter auf.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



2. Jetzt hat Accuratus einige Spezialaufgaben für dich, bei denen du ganz genau aufpassen musst! Finde zuerst einmal im Text fünf Adverbia, trage sie in die Tabelle ein und ergänze dann die fehlenden Formen!



Positiv	Komparativ	Superlativ

3. Lies den Text sorgfältig durch und zeige deine sprachliche Bildung, indem du das lateinische Grundwort zu folgenden fünf Fremdwörtern auflistest!

Fremdwort	lateinisches Grundwort	Fremdwort	lateinisches Grundwort
Solo	solum	rezitieren	
Lokal		demonstrieren	
Poet		Plural	

4. Ein großer Denker – Der Text enthält Adjektiva und Adverbia in unterschiedlichen Steigerungsstufen. Finde sie und trage sie an der richtigen Stelle in die Tabelle ein! Übersetze dann den Text!

Ptolemaeus	Cognovistine Aristophanem notum, Philippe? Certe ¹ sapientissimus et nobilissimus omnium est, qui ludis ² intererant ³ ! Optime iudicavit ⁴ et ipse poeta clarissimus est.	¹ certus m., certa f., certum n.: sicher ² ludus, ludi m.: Wettbewerb ³ interesse: dabei sein, teilnehmen ⁴ iudicare 1: urteilen
Philippus	Ego eum puto quietissimum virorum sapientium. Stupidissime iudicavit ⁴ et vocem populi audire noluit. Omnes poetae opera dulcissima recitaverunt ⁵ . Aristophanes autem vehementer docuit solum unum esse poetam.	⁵ recitare 1, recito, recitavi: vorlesen
Ptolemaeus	At Aristophanes sapientior est omnibus et mire et iustissime iudicavit ⁴ . Nam plurima opera poetarum optime cognovit. Scivit enim ceteros poetas audacter ⁶ aliena opera recitavisse ⁵ et hunc unum solum sua opera.	⁶ audax m., audax f., audax n.: frech
Philippus	Bene dicis. Ego non intellexi celeberrimos poetas male egisse et populum gravius decepisse ⁷ .	⁷ decipere 3M, decipio, decepi: täuschen

Positiv		Komparativ		Superlativ	
Adjektiv	Adverb	Adjektiv	Adverb	Adjektiv	Adverb

Teil 2 Mensch und Wissenschaft

5. Jetzt sollst du selbst Adverbia bilden. Vergiss nicht, Ad**VERB**ia gehören immer zu einem **VERB**. Ergänze die fehlenden Formen!

Aristophanes	Positiv	Komparativ	Superlativ
respondet	mire		
legit			optime
monstrat	vehementer		
docet		sapientius	

6. Sechs Sätze suchen einen Anschluss. – Wähle den passenden Relativen Anschluss aus!

1	Rex cives convocat.	Quod	_____ magno gaudio veniunt.
2	Aristophanes libros affert.	Qui	_____ omnes bene cognovit.
3	Poeta quidam fabulas legit.	Cui	_____ cives magna voce laudant.
4	Rex virtutem Aristophanis cognovit.	Quorum	_____ magnum honorem dat.
5	Poeta quidam donum accipit.	Quas	_____ ei maxime placet.
6	Aristophanes inter iudices sedet.	Quos	_____ studium magnum est.

7. Chamäleon *-ius*: **-IUS** kann der Komparativ eines Adjektivs und auch der Komparativ eines Adverbs sein, taucht aber auch gelegentlich bei anderen Wörtern auf! Schau genau!



alius – pulchrius cantant – cuius? – ius – socius – fluvius – huius – doctius respondet – carmen pulchrius – exemplum doctius

Substantiv n. Sg.		Adjektiv im Komparativ	
Adverb im Komparativ		Substantiv m. Sg.	
Adverb im Komparativ		Substantiv m. Sg.	
Fragepronomen Gen.		Demonstrativpronomen Gen.	
Adjektiv im Komparativ		Adjektiv m. Nom.	

8. Folgende Partizipialkonstruktionen hast du bestimmt schon im Text entdeckt. Wieder sollst du die beiden Geschwister unterscheiden – Ablativus Absolutus oder Participium Coniunctum?

	Ablativus Absolutus	Participium Coniunctum
1 Aristophanes iudex ad ludos invitatus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2 pluribus operibus publice recitatis	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 cives audientes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4 sex iudices sententiam rogati	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5 poetis a populo electis	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6 admirante populo et rege dubitante	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

9. Finde drei Plusquamperfekta im Text und übertrage sie in derselben Person ins Perfekt!

Plusquamperfekt	Perfekt

